

Lagació Hotel Mountain Residence

Tradition und Zeitgeist

Die Liebe zur Region, zu Natur und Tradition spürt man in allen Fasern des sympathischen B&B Hotels.

Ankommen und sich wohlfühlen! Das liegt nicht nur an der super netten Begrüßung – als ob man sich schon ewig kennt. Oder an der unglaublich leckeren Schokoladentorte, die wir gleich bei der Ankunft serviert bekommen. Sie öffnet die Sinne und macht neugierig, was das Lagació Hotel Mountain Residence noch alles zu bieten hat. Überraschend anders ist schon einmal das Konzept. Das 4-Sterne-Haus mitten im mondänen St. Kassian in Alta Badia ist nämlich kein Hotel im gewöhnlichen Sinne, sondern ein Bed & Breakfast-Haus. „Unser Ort hat an Kulinarik so viel zu bieten, sogar zwei Hauben-Restaurants gibt es, das wollen wir unseren Gästen nicht vorenthalten“, erzählen Margareth und Pio Canins, die charmanten Gastgeber. „Im Lagació soll sich der Gast frei fühlen, keinem Mahlzeiten-Diktat unterworfen sein, sondern einfach nach seinem Rhythmus und nach seinen Bedürfnissen urlaube können“, so Pio Canins. Klar, dass die Suiten mit 42 bis 88 m² auch eine kleine, feine Küche mit allem Drum und Dran haben. Das schafft eben diesen Freiraum: selbst kochen, essen gehen oder einmal die Woche ein Gericht aus der Lagació-Küche im eigenen Ofen fertig zubereiten.

Natürlich nachhaltig

Unaufdringlich luxuriös wie das ganze Haus sind die Wohnräume, geschaffen aus heimischen Materialien: Hölzer, Loden, Leinen, Südtiroler Naturschiefer und Lehm verbinden Tradition und Zeitgeist zu einem modern behaglichen Ambiente. Panoramafenster bringen Licht und die Bergkulisse direkt ins Zimmer. Fichte-, Lärche- und Zirbenholz, die Fundstücke prähistorischer Fossilien, denen die Suiten ihre Namen verdanken, machen die Natur und Geschichte der Dolomiten und Alta Badias allgegenwärtig.

Antike Bauernschränke, historische Holzvertäfelungen oder die Deckenbemalung in der Stube im Frühstücksraum bezeugen die alte Handwerkskunst der Ladinier. Die Ladinier sind eine kleine Volksgruppe, ansässig in den Tälern

der Dolomiten. Sie sprechen eine eigene Sprache, das Ladinisch, das dritte Amtssprache von Südtirol ist. Nachhaltigkeit wird im Lagació groß geschrieben. Das fängt bei der ökologischen Bauweise an und hört im Spa-Bereich La Palsa längst nicht auf. Nomen est omen: La Palsa, die Entspannung, heißt dieses Reich der Ruhe und Kraft. Auch hier findet man das natürliche Ambiente des Hauses wieder. Vom gemütlichen Empfangsbereich aus führt ein hölzerner Steg in die Tiefe der Wellnesswelt. „Unterwegs“ kann man sich an Tee und energetisiertem Grandewasser, mit Obst und Nüssen stärken. Und dann schnurstracks auf ein weiches Wasserbett zusteuern und wohligh entspannen. Oder es sich in einem Heubett oder auf der einem riesigen Korb nachempfundene Relax-Liege gemütlich machen. Noch mehr Entspannung verheißt die vielfältigen Treatments, für die selbstverständlich nur hochwertige Naturkosmetik zum Einsatz kommt. Toll nach einem sportlichen Tag in den Bergen ist ein Heubad mit alpinen Kräutern, anschließend eine Honig- oder Sportmassage – man fühlt sich danach wie neugeboren. Auch ein Bad nach Cleopatras Vorbild in einer Rezeptur aus Milch, Honig und ätherischen Ölen wirkt wahre Wunder und macht fit für den nächsten Tag und die nächste Wanderung durch die imposante Bergwelt der Dolomiten.

Dorit Schambach

WOHLFÜHLEN

Wohnen 24 exklusive Suiten mit vollausgestatteten Küchen erwarten die Gäste. Modernes geradliniges Design geht mit natürlichen Materialien und warmen Farben eine harmonische Allianz ein.

Küche Das Lagació bietet einmal wöchentlich Gerichte zum Fertigmachen sowie ein kleines Buffet. Sonst nur Frühstück. Aber was für eines!

Wellness Das 400 m² große Spa mit vier Behandlungsräumen, Dampfbad, Biosauna, Ruheraum und finnische Sauna im Außenbereich ist von 14 bis 20 Uhr, der Fitnessraum ab 7 Uhr geöffnet.

Dr.Hauschka, Niance, Thalgo und Vitalis sind die Pflegeprodukte der Wahl für Gesicht und Körper, für Bäder, Massagen und Packages.

